

Einleitung

Ziel ist es, eine zentrale EPG-Datenbank zu haben, die alle Infos von epdata, thetvdb, themoviedb, eplist, etc. vom Internet läd, und alles zusammenfügt, um ein möglichst gutes EPG zu bekommen. Zentrale Datenbank deshalb, da alle Infos und Bilder ca. 5GB Daten sind, die ja nicht für jeden VDR extra runtergeladen werden sollen, sondern nur einmal. Zum einen, um den hohem Internet-Traffic zu verringern, als auch wegen Verarbeitungsgeschwindigkeit, da alle Infos zum VDR-Start schon im lokalen Netz sind.

Die Datenbank könnte auch auf einem der VDRs installiert werden, jedoch ist es sinnvoller, die Datenbank auf dem „Server“ zu installieren.

Installation

Wir gehen wir davon aus das es bereits einen bestehenden MYSQL-Server im Netz gibt. Der EPGD Dienst selbst wird am VDR installiert. EPGD kann standardmäßig über den kostenpflichtigen Dienst <http://www.epgdata.com> bedient werden. Wir widmen uns hier aber der kostenlosen Lösung von TVM. Folgende USEFlags werden verwendet: `=media-plugins/epgd-tvm-9999 http =media-tv/epgd-9999 http plugins systemd -debug =media-plugins/vdr-epg2vdr-9999` Wichtig ist das die Pakete immer die gleiche API verwenden, da es sonst nicht funktioniert. `emerge -va epgd epgd-tvm vdr-epg2vdr` Nach erfolgreicher Installation gehen wir zur Konfiguration über, die nicht ganz ohne ist. ===== Konfiguration ===== Zuerst stoppen wir unseren VDR. `systemctl stop vdr.service` Jetzt müssen einige Dinge am EPGD konfiguriert werden. In der Config muss die Zeile zum `epgdata.com` auskommentiert werden. Weiters müssen wir unseren Datenbankuser und ein paar Intervalle festlegen. Wobei die Intervalle natürlich jedem selbst überlassen sind. `nano /etc/epgd/epgd.conf`
`DbHost = dbserver.local DbPort = 3306 DbName = epg2vdr DbUser = epg2vdr DbPass = geheim`
`CheckInitial = 1 DaysInAdvance = 15 DaysToUpdate = 4 UpdateTime = 12 # ----- # epgdata plugin # ----- # epgdata.url = http://www.epgdata.com # epgdata.pin = insert-your-pin-here #`
`Download timeout in seconds (default 180) # epgdata.timeout = 180` Jetzt müssen wir im Verzeichnis „`/etc/epgd`“ die Datei „`tvmovie-channelmap.conf`“ auf „`channelmap.conf`“ verlinken. Diese Config wird immer von EPGD eingelesen. In `-s tvmovie-channelmap.conf channelmap.conf` Also nächstes sagen wir dem VDR das er seine Epgdaten bei unserem Datenbankserver holen soll. Dazu mal das Plugin aktivieren und die Benutzerdaten hinterlegen. `eselect vdr-plugin list Available VDR plugins: [1] conflictcheckonly [2] epg2vdr [3] epgsearch * [4] epgsearchonly [5] live * [6] quickepgsearch [7] streamdev-server * [8] vdrmanager * [9] vnsiserver *` `eselect vdr-plugin enable 2`
`eselect vdr-plugin list Available VDR plugins: [1] conflictcheckonly [2] epg2vdr * [3] epgsearch * [4] epgsearchonly [5] live * [6] quickepgsearch [7] streamdev-server * [8] vdrmanager * [9] vnsiserver *`
Datenbankbenutzer dem VDR übergeben: `nano /etc/vdr/setup.conf epg2vdr.DbHost = dbserver.local epg2vdr.DbName = epg2vdr epg2vdr.DbPass = geheim epg2vdr.DbPort = 3306 epg2vdr.DbUser = epg2vdr` Nun noch den EPGD in den Autostart legen: `systemctl enable epgd.service`

From:

<https://deepdoc.at/dokuwiki/> - **DEEPDOC.AT - enjoy your brain**

Permanent link:

https://deepdoc.at/dokuwiki/doku.php?id=epgd_mit_vdr_in_gentoo&rev=1462539373

Last update: **2025/11/29 22:06**

